



# **GEMEINDEBRIEF**

für die

**Evangelische Kirchengemeinde Ohmtal-Lahnberg**

- Bürgeln •
- Bauerbach mit Ginseldorf •
- Betziesdorf mit Anzefahr und Sindorsfeld •

**August und September 2022**

## Liebe Leserinnen und Leser,



das Auto ist gerade erst zwei Jahre alt, aber wieder mal haben wir eine Panne. Darin sind wir irgendwie gut. Auf dem Weg in einen kurzen Urlaub gar nicht weit weg hubbelt es plötzlich heftig, rote Schrift wird eingeblendet: „Motorschaden!“ Sofort anhalten! Noch nie war ich so dankbar für eine Nothaltebuchung an der stark befahrenen A 5 (die freundliche Frau beim ADAC wusste leider nicht, um was es sich dabei

handelt, hat dann auch gleich vergessen, den Schaden und unseren Standort komplett aufzunehmen, so dass wir, als wir uns nach einer Stunde nochmal vorsichtig erkundigten beim ADAC, von vorn anfangen mussten – mit Warten und überhaupt). Zwei Stunden verbrachten wir dann erstmal bei ziemlich heißem Wetter im Gebrumm der zahllosen vorbeirauschenden LKWs in orangefarbene Westen gepackt an der Leitplanke, bevor der Abschlepper kam.

So ist das manchmal mit unseren Plänen und Vorstellungen, wie etwas sein soll. Sie erfüllen sich nicht. Ernüchterung mischt sich mit Dankbarkeit – es hätte ja (in diesem Fall) schlimmer kommen können, ein Unfall zum Beispiel... Ärger kommt zusammen mit Enttäuschung.

Und: das haben wir wohl alle schon mal erlebt. Es kommt eben vor, dass selbst zuvor gut berechnete Gleichungen nicht aufgehen, dass riskante unabwägbare Faktoren bleiben, die manchmal zuschlagen und unsere Pläne verändern.

Eine Panne und eine kleine Reise sind das eine, man kann es gut wegstecken. Was hatten wohl die ukrainischen Menschen für Pläne und Vorhaben, die der Krieg mit aller Wucht zunichte gemacht hat? Was die eben noch Gesunden, die dann plötzlich schwer erkrankten? Welche Pläne hatten die frischgebackenen Ruheständler, die sich nun um die altgewordenen Eltern kümmern müssen?

Einbrüche im Leben – man kann sie nicht üben. Sie ereignen sich, und wenn wir unsere Pläne umstellen müssen, ist Spontaneität gefragt und Erfindungsreichtum. Es tut gut, wenn man bis dahin sicher im Leben verankert ist, mit sich selbst im Reinen und im Frieden – das hilft und ist gute Grundlage, wenn der gerade Weg nicht weitergeht sondern kurvig und steil wird. Soziale Beziehungen unterstützen; jemanden zum Reden und Hören zu haben, macht Mut und gibt Kraft und trägt. Manchmal tut einfach auch Ablenkung gut – nicht nur andauernd, was schwer ist, bedenken und hin und her wälzen, sondern es mal hinter sich lassen können für eine manchmal nur kleine Weile. So erzählte die Freundin, die vor einigen Monaten ihren Mann verloren hat, von Freunden, die sie zu einer Unternehmung mitgenommen hatten; es hat ihr gut getan. Eine andere ist dankbar, dass die Kinder ihr in schwerer Zeit sehr zur Seite gestanden haben. Der alte Mann, der selbst nicht mehr raus kann, wird fast täglich von einem langjährigen Freund besucht, der einfach eine Weile neben ihm auf der Bank sitzt.

Manchmal sind wir gefragt, Menschen zu helfen, klarzukommen mit neuen Lebensumständen und Planänderungen. Es ist wichtig, ein Auge zu haben für die, die allein verloren bleiben und nicht zurück ins Leben finden durch so ein plötzliches Abkommen vom Kurs des Lebens. Ich hoffe, ich sehe, wo mich jemand braucht. Und genauso vertraue ich darauf, dass ich gesehen werde, wenn ich mal Unterstützung brauche. „Ein jeder trage die Last des anderen“, heißt es in einem Lied, das sich auf das Bibelwort bezieht „Einer trage des anderen Last“. Und eine Strophe mag ich besonders gern, denn in ihr wird deutlich, dass man sich beim Tragen von Gott tragen lassen kann: „Keiner ist da zu schwach und zu ungeschickt, denn wer immer es will, der stellt fest: auch der Schwächste kann tragen, was andre bedrückt, wenn er selbst sich von Gott tragen lässt.“ (Manfred Siebald)

Derweil mein Auto auch nach zweieinhalb Wochen noch in der Werkstatt ist – mit ungewissem Ausgang – wünsche ich euch allen zwei gesegnete sommerliche Monate, hoffentlich ohne große Planänderungen!

Viele Grüße

*Pfarrerin Berit Hartmann*



## GOTTESDIENSTE



### August

	BETZIESDORF	BÜRGELN	BAUERBACH
<b>07.08.</b> 8. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr Taufe (Eckert)	09:45 Uhr (Eckert)	
<b>14.08.</b> 9. Sonntag nach Trinitatis		09:45 Uhr (Hartmann)	11:00 Uhr (Hartmann)
<b>21.08.</b> 10. Sonntag nach Trinitatis	09:45 Uhr (Hartmann)		11:00 Uhr (Hartmann)
<b>28.08.</b> 11. Sonntag nach Trinitatis	09:45 Uhr (N. N.)	11:00 Uhr (N. N.)	

### September

	BETZIESDORF	BÜRGELN	BAUERBACH
<b>04.09.</b> 12. Sonntag nach Trinitatis			19:00 Uhr (Kreuder)
<b>06.09.</b> Dienstag		10:00 Uhr Einschulungs- gottesdienst (Klatt)	





## GOTTESDIENSTE



### September

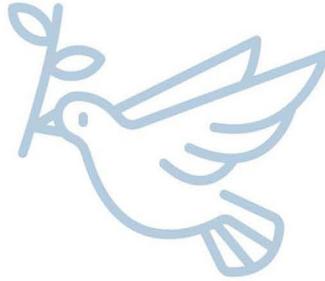
	BETZIESDORF	BÜRGELN	BAUERBACH
<b>11.09.</b> 13. Sonntag nach Trinitatis	11:30 Uhr Goldene Konfirmation (Eckert)	09:30 Uhr Sportplatz Jubiläum Feuerwehr (Eckert)	
<b>18.09.</b> 14. Sonntag nach Trinitatis		15:00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt mit Übergabe des Vierjährigen- buches (Eckert und Hartmann)	
<b>25.09.</b> 15. Sonntag nach Trinitatis	09:45 Uhr (Hartmann)		11:00 Uhr Abendmahl (Hartmann)

### Oktober

	BETZIESDORF	BÜRGELN	BAUERBACH
<b>02.10.</b> Erntedank	09:45 Uhr Abendmahl (Eckert)	11:00 Uhr Abendmahl (Eckert)	11:00 Uhr (Hartmann)



# Friedensgebet



Jeden 2. Mittwoch im Monat  
18:00 Uhr

10. August - Betziesdorf

14. September - Bürgeln

12. Oktober - Bauerbach

9. November - Betziesdorf

14. Dezember - Bürgeln

# Aus den Ortschaften

## GESAMTGEMEINDE

### Friedensgebet

Wir beten weiter für den Frieden!

**Immer am zweiten Mittwoch um 18:00 Uhr**

laden wir ein zum Friedensgebet, das künftig im Wechsel der Orte nun auch in den Kirchen in Bürgeln und in Betziesdorf stattfinden soll.

Wir laden sehr herzlich auch unsere katholischen Schwestern und Brüder zum gemeinsamen Gebet für den Frieden ein.

### Besondere Gottesdienste im September

#### „Türen“

**Gemeinsamer Abendgottesdienst  
für die Gemeinde**

**am Sonntag, 04. September um 19:00 Uhr  
in der Kreuzkirche in Bauerbach**

mit Prädikantin Ursula Kreuder

Türen – wir öffnen und schließen sie, wir sind gebeten, einzutreten und manchmal ist es auch verboten. Wir trauen uns nicht, hindurchzugehen oder öffnen sie mit Freude...

Willkommen zum Gottesdienst, wenn die Tür zur Kreuzkirche geöffnet sein wird.



**Gemeinsamer Gottesdienst für jung und alt –  
und ganz besonders für die Vierjährigen  
am 18. September um 15:00 Uhr  
in der Kirche in Bürgeln**



Das wird eine neue Tradition in unserer Gemeinde!

Einmal im Jahr gibt es einen bunten kindgerechten Gottesdienst für Kinder, Eltern und Großeltern und alle, die gern dabei sein möchten, mit einer besonderen Überraschung für alle Vierjährigen!

Im Anschluss daran gibt's noch Kekse (vielleicht mag auch jemand Kuchen mitbringen) Kaffee und Saft und gemeinsame Zeit zum Erzählen und Spielen.

Wir freuen uns auf euch!

## **Herzlichen Glückwunsch!**

Die Kirchengemeinde Ohmtal-Lahnberg gratuliert  
Herrn Helmut Gerber aus Anzefahr  
zum 73. Geburtstag am 16. September

Wir wünschen alles Gute und Gottes Segen!

## **Rückblick: Gemeinsamer Gottesdienst im Kooperationsraum an einem Sommerabend**



Am Ende waren die zahlreichen Stühle im Schatten der alten Bäume im Kirchengarten in Goßfelden alle besetzt, als der Posaenchor zum Eingang spielte und Pfarrerin Niemann die große Gemeinde, die aus allen Gemeinden des Kooperationsraums gekommen war, begrüßte. „Geh aus, mein Herz“ lautete

die Überschrift über dem Gottesdienst, und das Lied, über das Pfarrerin Niemann predigte, wurde nicht nur von den Bläsern begleitet, sondern auch vom Akkordeonspieler. Der unterstützte die Gäste auch nach dem Gottesdienst, als alle sich gestärkt hatten an leckerem mitgebrachtem Fingerfood und köstlichen Kaltgetränken. Denn es wurde noch lange weitergesungen, und so erschallten an diesem warmen Sommerabend Lieder wie „Die Gedanken sind frei“ oder „Kein schöner Land“ aus dem Kirchgarten hinab ins Dorf.

Sich immer mehr kennenlernen und gemeinsam arbeiten und feiern – das ist Ziel und Zweck dieser gemeinsamen Gottesdienste, die inzwischen schon in Schönstadt, Cölbe, Sarnau und nun in Goßfelden stattgefunden haben.

## **BAUERBACH**

### **Einladung zum Kinderkirchenfrühstück in der Kreuzkirche um 10:30 Uhr**

**Samstag, 24. September**

Wir werden singen und spielen, Brot backen und Brot essen und eine Geschichte vom Brot hören.



### **Einladung zum Nachbarschaftskaffee in der Kreuzkirche um 15:00 Uhr**

**Mittwoch, 24. August**

**Mittwoch, 21. September**

# BETZIESDORF

## Pfarrerin Annette Bartsch (Schönstadt)

Liebe Menschen aus der Kirchengemeinde Ohmtal-Lahnberg,



mein Name ist Annette Bartsch, ich bin 49 Jahre alt, verheiratet, komme ursprünglich aus Bebra und bin seit April als Pfarrerin in Schönstadt tätig. Nach dem Abitur bin ich zum Studium nach Marburg und später nach Heidelberg gezogen.

Mein Vikariat habe ich in der Kirchengemeinde Altwildungen absolviert und danach mit meinem Mann die Pfarrstelle in Niederweimar übernommen.

Nun wohnen wir seit über vier Monaten im schönen Schönstädter Pfarrhaus und werden allmählich in der neuen Gemeinde heimisch. Bei allen Veränderungen, ist manches gleichgeblieben: Ich feiere gerne Gottesdienste auch an den Übergängen

des Lebens und finde es spannend mit Menschen aller Altersgruppen ins Gespräch über Gott und die Welt zu kommen.

Verbunden mit der Pfarrstelle in Schönstadt ist die Übernahme von Arbeitsbereichen in Betziesdorf.

Der Kirchenvorstand, Pfarrerin Berit Hartmann, Pfarrer Ralf Eckert und ich haben gemeinsam die Entscheidung getroffen, dass ich für die Kindertagesstätte und die Gemeindenachmittage zuständig sein soll.

Die Andacht zum Beginn des Kindergarten Sommerfestes, mehrere Besuche in der Einrichtung verbunden mit dem Erzählen von biblischen Geschichten und ein Gemeindenachmittag – all das hat mich bereits zu Ihnen und Euch nach Betziesdorf geführt.

Ich freue mich darauf, Sie und Euch noch besser kennenzulernen und miteinander Gemeinde zu gestalten – vielleicht schon bei den beiden nächsten Gemeindenachmittagen im Betziesdorfer Gemeindehaus?

Auch Menschen aus Bürgeln und Bauerbach sind natürlich herzlich willkommen.

**Montag, 01. August ab 14.30 Uhr**

**Montag, 05. September ab 14.30 Uhr**

*Ihre Schönstädter Pfarrerin* 

## Aktuelles aus der KiTa Sternchen



Liebe Gemeinde,

wir als Kita Sternchen in Betziesdorf möchten Euch in Kürze vorstellen, welche Ereignisse in der Kita Sternchen stattgefunden haben.

Wir hatten ein wunderschönes Sommerfest rund um das Thema Zirkus. Ein Familiengottesdienst mit Pfarrerin Bartsch hat die Veranstaltung eingeleitet. Spiel, Spaß, Essen und Getränke haben uns am Nachmittag im Sonnenschein begleitet.

Am schönsten war jedoch das Gefühl, sich in der Gemeinde wieder zu begegnen. 2 Jahre Pandemie haben uns fast vergessen lassen, wie wunderbar diese Zusammentreffen sind.



Am Sommerfest hat uns eine schöne Überraschung des Elternbeirates erreicht. Eigenständig hat der Elternbeirat mit einer Gruppe Eltern und Kindern einen Spendenlauf durch Betziesdorf organisiert und durchgeführt.

Wir möchten uns herzlich bei den Spendern aus Betziesdorf bedanken. Wir haben mit der Spende der Firma Infra Schlitt GmbH und des Spendenlaufes viele nützliche Beschäftigungen für unsere Kinder anschaffen können. Dazu gehören Wasserspiele und motorisch wertvolle Spielgeräte. Vielen Dank dafür.



# BÜRGELN

## Eingeseget fürs Leben ... Goldene Konfirmation 50+ in Bürgeln

Nun konnte er doch endlich noch stattfinden und nachgeholt werden – der bereits 2020 geplante Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation in Bürgeln.

Und so gab es am Vormittag des 19. Juni bei strahlendem Sonnenschein ein freudiges Wiedersehen mit manchen, die sich seit langem nicht gesehen hatten und mit denen, die sich in Bürgeln regelmäßig begegnen.

Zum festlichen Gottesdienst mit Abendmahl kamen aus dem Konfirmationsjahrgang 1970 Horst Eckel, Doris Formella, Peter Heimrich, Wolfgang Hirth, Wolfgang Klusik, Irmgard Michel, Herbert Preis, Elke Schaub-Barthmann, Ulrike Steiner Eckart und Peter Strohriegl und aus dem Jahrgang 1969 Hans Jürgen Eucker, Helga Heck-Kindervater, Beate Jäger-Becker, Christine Kummeler, Christel Laukel, Horst Michel, Jürgen Player, Hans-Jürgen Trier und Gardy Winter-Fehler.



# Herbstsammlung der Diakonie Hessen im September 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde der Diakonie,



kennen Sie die ältere Dame in der Nachbarschaft, die leider viel zu oft allein ist? Oder den Mann mittleren Alters, der seinen Job verloren hat, weil er zu viel trinkt? Vielleicht auch die junge werdende Mutter, die nicht weiß, wovon sie die Ausstattung für ihr Baby bezahlen soll?

Sie alle benötigen neue Perspektiven für ihr Leben. Wie gut, wenn jemand ihnen helfen kann, ihre Möglichkeiten zu entdecken!

Im Diakonischen Werk Marburg-Biedenkopf bieten professionell ausgebildete Mitarbeitende Beratungen zu unterschiedlichsten Themen an.

Leider sind immer mehr wichtige soziale Arbeitsgebiete des Diakonischen Werks nicht ausreichend gegenfinanziert. Für den Erhalt dieser Angebote und Projekte für Menschen in unserer Region sind wir auf Spenden angewiesen.

Tragen auch Sie mit Ihrer Spende dazu bei, dass Menschen in schwierigen Lebenssituationen ihre Möglichkeiten (wieder)entdecken können!

Besten Dank und herzliche Grüße

*Berit Hartmann*  
Gemeindefarrerin

*Sven Kepper*  
Leiter im Diakonischen Werk  
Marburg-Biedenkopf

*Ralf Eckert*  
Gemeindepfarrer

Spendenkonto unten oder Online spenden mit QR-Code:

VR Bank Lahn-Dill eG  
IBAN: DE24 5176 2434 0000 0503 00  
Verwendungszweck: Diakonie-Sammlung



## Hilfe für geflüchtete Menschen

Immer wieder erleben wir, dass Menschen aufgrund von Kriegen aus ihrer Heimat fliehen müssen. Aktuell erschüttern uns die Bilder aus dem Krieg in der Ukraine. Wem es gelingt, in einem sicheren Land anzukommen, der sieht sich dort vor neuen Herausforderungen. Es müssen Anträge gestellt und ein Konto eröffnet werden – ohne Sprachkenntnisse sind das oft unüberwindbare Hürden.

Gut, dass es mit der Flüchtlingsberatung eine Anlaufstelle im Diakonischen Werk gibt. Hier können die wichtigsten Fragen mit fachlich qualifizierten Mitarbeitenden geklärt werden. Weitere Angebote, wie die Allgemeine Sozialberatung und die Schwangeren-beratung stehen geflüchteten Menschen selbstverständlich ebenfalls offen.

Zudem können sie für kleines Geld Kleidung in den Second-Hand-Läden des Diakonischen Werks in Marburg und Gladenbach erhalten. Hier engagieren sich zahlreiche ehrenamtlich Mitarbeitende beim Sortieren und dem Verkauf der Kleidung. Ein weiteres Ehrenamtsprojekt ist die Fahrradwerkstatt in Biedenkopf. Freiwillig Engagierte machen gespendete Fahrräder fahrtauglich und geben sie an Menschen mit geringem Einkommen weiter.

Möchten Sie zum Erhalt dieser Angebote für geflüchtete Menschen beitragen? Wir freuen uns über Ihre Spende!

Stichwort: Flüchtlingsberatung  
Evangelische Bank eG  
IBAN: DE81 5206 0410 0002 8001 01  
Kontoinhaber: Kirchenkreisamt Kirchhain-Marburg  
Weitere Informationen:  
(064 21) 91 26 0 oder (064 61) 95 40 0  
[www.DW-Marburg-Biedenkopf.de](http://www.DW-Marburg-Biedenkopf.de)



## Urlaub und Vertretung

**Pfrn. Hartmann** hat Urlaub vom **01.08.-07.08.** und vom **25.08-11.09.**

Vertretung hat:

01.08.-07.08.: Pfr. Eckert

25.08.-31.08.: Pfr. Helmut Golin, Tel.: (064 22) 8 98 33 99

01.09.-06.09.: Pfr. Konrad Draude (E-Mail: Konrad.Draude@ekkw.de)

07.09.-11.09.: Pfr. Eckert

**Pfr. Eckert** hat Urlaub/Fortbildung vom **15.08.-06.09.**

Vertretung hat:

15.08.-24.08.: Pfrn. Hartmann

25.08.-31.08.: Pfr. Helmut Golin, Tel.: (064 22) 8 98 33 99

01.09.-06.09.: Pfr. Konrad Draude (E-Mail: Konrad.Draude@ekkw.de)

## Ev. Kirchengemeinde Ohmtal-Lahnberg

**Pfarrerin Berit Hartmann**

Waidmannsweg 5

35039 Marburg

☎ (064 21) 6 22 45

@ Berit.Hartmann@ekkw.de

**Pfarrer Ralf Eckert**

Zum Loh 6b

35091 Cölbe-Bürgeln

☎ (064 27) 6 96

📞 (01 76) 73 64 61 60

@ Ralf.Eckert@ekkw.de

Herausgeber:

Der Kirchenvorstand

Redaktion: Pfarrerin Berit Hartmann

Satz: Ulf Debelius

☎ (064 21) 94 26 00

@ info@debelius.org

Redaktionsschluss: 15.07.2022

30. Jahrgang, 271. Ausgabe



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt Bär  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)